

## **Landesverband Rheinischer Rassegeflügelzüchter e.V.**

### **Protokoll der außerordentlichen Jahreshauptversammlung am 19.09.2020 im Gasthof Syrtaki im Haus Schnellen, Liedberger Str. 40, 41352 Korschenbroich**

#### **TOP 1 – Begrüßung**

Der 1. Vorsitzende Wolfgang Terwege eröffnet um 10.30 Uhr die Jahreshauptversammlung und begrüßt alle Anwesenden. Er weist daraufhin, dass es sich in diesem Jahr wegen der Situation um Corona um eine reine Delegiertenversammlung handelt und bittet um entsprechendes Verständnis.

Besondere Grüße gehen unser Ehrenmitglied Karl-Otto Semmler, sowie alle BDRG-Ehrenmeister und alle Meister der Rheinischen Rassegeflügelzucht.

#### **TOP 2 – Totengedenken**

Die Versammlung erhebt sich im Gedenken an die verstorbenen LV-Mitglieder zu einer Schweigeminute; verstorben sind im zurückliegenden Jahr:

Karl-Heinz Haase (u.a. Ehrenmitglied des SV der Rheinlandzüchter), Fritz Messerschmidt (RGZV Essen-Borbeck), Uwe Droste (RGZV Langenberg) und Horst Schenk (RGZV Essen-Borbeck 1901).

Wolfgang Terwege spricht allen Angehörigen der verstorbenen Mitglieder das Beileid des gesamten Landesverbandes aus.

#### **TOP 3 – Feststellung der anwesenden KV/StV**

Entschuldigt fehlen:

Heinz-Hermann Borgans

Unentschuldigt fehlen:

StV Mönchengladbach

Stefan Senster

Anwesend sind somit 66 Gesamtstimmen.

Die Beschlussfähigkeit der außerordentlichen Jahreshauptversammlung wird festgestellt.

Die Verteilung der Stimmkarten erfolgt.

#### **TOP 4 – Annahme der Tagesordnung**

Wolfgang Terwege weist darauf hin, dass die Tagesordnung allen KV und StV im Vorfeld zur Versammlung form- und fristgerecht zugegangen ist.

Die Tagesordnung wird ohne Ergänzungen durch die Versammlung angenommen.

#### **TOP 5 – Ehrungen**

Wolfgang Terwege freut sich im Rahmen der stattfindenden Versammlung folgende Ehrungen vornehmen zu können:

Auf 101. Nationalen Bundessiegerschau in Hannover errangen Andreas Stephan mit Holländischen Zwerghühner, silberfarbig und René Stephan mit Damascener, eisfarbig mit schwarzen Binden, Reister Dieter mit Seidenhühner weiß, sowie Oefelein Jessica mit

Zwerg-Seidenhühner silber Wildfarbigden Titel von Bundessiegern der Deutschen Rassegeflügelzucht.

Die Medaille des Landes NRW wird folgenden Züchter aus NRW übergeben:

Peter Zaun, Genter Kröpfer, weiß

Dirk Wolniewicz, Zwerg-Enten, weiß

Hubert Sicheler, Italiener, goldfarbig

Josef Verheyen, Rhodeländer, dunkelrot

Wendelin Martin, Zwerg-New-Hampshire, weiß

Johannes Vehns, Zwerg-Sundheimer, weiß-schwarzcolumbia

ZG Niwa, Kingtauben weiß

Franz-Josef Darius, Australorps, schwarz

ZG Schulte/Thelen, Zwerg Cochin, weiß

Wolfgang Strixner, Altholl. Mövchen, weiß

Rainer Bertlich, Altholl. Mövchen

Lutz Windhövel, Bergische Zwerg-Kräher, schwarz-braun gedobbelt

Die LWK Medaillen

ZG Günnel/Könneke/van Sta, Puten, narragansetfarbig

Wilhelm Kämmerling, Französische Rouenenten

ZG Lüpkes, Vorwerkhühner

Michael Schaaf, Zwerg-Phönix, goldhalsig

Mats Beirowski, Zwerg Cochin, schwarz

Alexander Klein, Ziergeflügel

BDRG Krug

Mark Vorrath, Barnevelder, dunkelbraun

Gerhard Ziegler, Mod. Englische Zwergkämpfer, gold-weizenfarbig

Kurt Flörke, Genuine Homer, blauschimmel

Willibernd, Irmen Zwerg-Barnevelder, weiß

Bundesmedaille

ZG Büttgenbach, Zwerg-Barnevelder, braun-schwarz doppeltgesäumt

Zuchtpreis LV Bayern

Vera Spix, Zwerg Brabanter, silber

Ewabo Zuchtpreis

Hendrik Ilgen, Deutsche Zwerg-Wyandotten, schwarz-weiss gescheckt

Willi Regelin, Show Racer, rotfahl m. Binden

Rheinische Vereinsmeisterschaft 2019

1. Platz	Frisch-Auf-Schmachtendorf	2392 Punkte
	RGZV Eilendorf	2392 Punkte
3. Platz	RGZV Dingden	2386 Punkte
4. Platz	RGZV Hüls	2385 Punkte
5. Platz	RGZV Garzweiler	2380 Punkte
6. Platz	RGZV Neukirchen-Vluyn	2375 Punkte
7. Platz	RGZV Byfang	2375 Punkte

Der 1. Vorsitzende Wolfgang Terwege und der 2. Vorsitzende Peter Ruland gratulieren allen Preisträgern zu ihren Erfolgen und überreichen entsprechend die Auszeichnungen.

#### **TOP 6 – Verlesen und Genehmigung der Niederschrift der Herbstversammlung vom 21.09.2019**

Auf ein Verlesen der Niederschrift der Herbstversammlung vom 21.09.2019 wird durch die Versammlung verzichtet, da diese im Vorfeld nach dem vorliegenden Verteiler ordnungsgemäß zugestellt worden ist.

Zusätzlich wurde die Niederschrift auf der Website des Landesverbandes veröffentlicht.

Die zugegangene/veröffentlichte Niederschrift wird durch die Versammlung angenommen.

#### **TOP 7 – Berichte des Vorstandes**

##### **7.1 – Bericht des 1. Vorsitzenden**

Wolfgang Terwege blickt in seinem Bericht kurz auf das vergangene Jahr zurück, dass ganz unter dem Zeichen der Corona-Pandemie stand und weiterhin steht, so dass es nur sehr wenige Termine und Veranstaltungen gab, an denen teilgenommen werden konnte.

Noch vor dem vergangenen März konnte jedoch ein Treffen mit der Umweltministerin Frau Ursula Heinen-Esser stattfinden, bei dem alle Vorsitzenden der Kleintierzuchtverbände des Landes mit der Ministerin ins Gespräch gegangen sind und gemeinsam auf ihre Anliegen hinweisen konnten, die zumeist finanzieller Natur waren.

## **7.2 – Bericht des Zuchtbuchleiters**

Jochen Seinsche stellt seinen Bericht vor und lässt dabei das vergangene Jahr aus Sicht des „Zuchtbuchs Rheinland“ Revue passieren.

Wie üblich gab es neben der Frühjahrsversammlung auch eine Jahreshauptversammlung des Zuchtbuchs bei der leider mit großer Trauer auf den plötzlichen Tod des langjährigen Schriftführers Peter Heinen hingewiesen werden musste. Die Position des 1. Schriftführers konnte im Laufe dieser Veranstaltung leider noch nicht wieder besetzt werden.

Wie im Vorjahr wurde im Rahmen der Jahreshauptversammlung erneut eine Tierbesprechung der mitgebrachten Jungtiere durchgeführt, die ohne anschließende Bewertung der Tiere stattfand, was zu einer Erhöhung der gezeigten Tiere führte.

Die Mitgliederzahlen im Zuchtbuch stellen sich derzeit wie folgt dar:  
Es sind 67 Senioren und 3 Jugendliche als Mitglieder gemeldet, so Jochen.

Die 32. Zuchtbuchstammschau fand auch im vergangenen Jahr, angeschlossen an die 124. LV-Schau in Rheinberg statt. Die Zuchtbuchmitglieder zeigten wie üblich bei Auf- und Abbau der Volieren für Tiere und Eier, sowie der Klöneckel mit Bänken und Pavillon wieder viel Engagement und so wurde es eine rundum gelungene Stammschau, auf der mit 32 ausgestellten Zuchtstämmen im Vergleich zu den Vorjahren wieder eine Steigerung der gezeigten Tiere erreicht werden konnte; ein tolles Ergebnis, so Jochen.

## **7.3 – Bericht der Zuchtwartin**

Wilma Oesterwind stellt ihren Bericht vor und lässt dabei das vergangene Jahr Revue passieren. Sie blickt auf ein gutes und erfolgreiches Zuchtjahr zurück, welches sich durch die guten Ergebnisse unserer LV-Mitglieder auf den durchgeführten, größeren Schauen ableiten lässt. Die dort gezeigten Rassetiere überzeugten durchweg mit viel Vitalität und ausgeprägten typischen Rassemerkmalen, die die Diversität der gesamten Rassegeflügelhaltung in unserem Landesverband auszeichnet.

Auch finden immer wieder verschiedenste Rassen „ihre Heimat“ im Landesverband; hier benennt Wilma in diesem Jahr, die im Aachener Raum beheimateten „Aachener Bandkröpfer“.

Auch die vielen Besucher der 124. LV-Schau und hier angeschlossenen Schauen, waren teils begeistert über die gezeigte Artenvielfalt und die unterschiedlichsten Rassemerkmale.

Wilma endet mit einem Appell daran, dass das Führen eines Zuchtbuches für viele Züchter eine tolle Ergänzung ihrer bisherigen Arbeit sein könnte, um die Ergebnisse noch weiter zu

verbessern und stellt klar, dass eine Zucht nach Zuchtbuch für keinen unserer Zuchtfreunde eine schwere Aufgabe darstellt und sich sicherlich lohnen würde.

Sie freut sich daher, wenn sich weitere Züchter der Vereinigung des Zuchtbuchs anschließen würde und bedankt sich für die jahrelange gute Zusammenarbeit mit dem Vorstand des Landesverbandes.

Anschließend spricht Wolfgang stellvertretend für den Vorstand und den gesamten Landesverband Wilma einen ganz großen Dank für ihr jahrelanges Engagement u.a. als Zuchtbuchleiterin und Zuchtwartin des Landesverbandes aus und verabschiedet Wilma aus dem Vorstand.

Als Erinnerung wird Wilma ein Foto des gesamten Vorstandes und ein großer Blumenstrauß überreicht – herzlichen Dank Wilma für eine tolle Zusammenarbeit...

#### **7.4 – Bericht des Vorsitzenden der PV**

Wilhelm Kämmerling stellt seinen Bericht vor und lässt hierbei das vergangene Jahr aus seiner Sicht „vorüberziehen“.

Willi stellt dar, dass noch vor dem Corona-Lockdown im März die JHV der PV durchgeführt werden konnte, was ihn im Nachhinein sehr gefreut hat, da das restliche Jahr, wie alle Anwesenden wissen, mit vielen richtigerweise abgesagten bzw. verschobenen Veranstaltungen leider auszeichnet.

Er stellt trotzdem fest, dass die Zusammenarbeit zwischen der PR und dem LV auch in diesem Jahr wieder hervorragend funktioniert hat, obwohl er nicht an allen Veranstaltungen teilnehmen konnte und sich nicht desto trotz jederzeit gut informiert fühlte.

Die Mitgliederzahlen der PV haben sich im letzten Jahr stabil halten können, da nicht alle nicht mehr aktiven Preisrichter sofort aus der Vereinigung ausgetreten sind und die PV immer bemüht war interessierte Züchter für die Ausbildung als Preisrichter zu gewinnen, um die Nachwuchsarbeit weiterhin auf einem guten Kurs zu halten.

Auch hat sich in diesem Jahr erneut gezeigt, dass sich das sehr gute Konzept der Ausbildung von angehenden Preisrichtern, in welches von vielen Seiten eine Menge Energie investiert wird weiter auszahlt. Dies zeigte sich auch in diesem Jahr wieder daran, dass die ausgebildeten „Jung-Richter“ und die noch in Ausbildung befindlichen Preisrichter immer wieder positives Feedback von erfahrenen Preisrichtern der Vereinigung zugesprochen bekommen; hierfür einen Dank von Willi an alle Beteiligten.

Auch stellen sich die Zahlen der Abgänge und dafür neu hinzugekommenen Anwärter auf die Aufgabe als Preisrichter durchweg durch alle Klassen in diesem Jahr positiv dar, so dass eine Kompensation der nicht mehr aktiven Preisrichter erreicht werden kann. Hier heißt es jedoch weiterhin immer wieder Werbung zu machen für den Weg vom erfolgreichen Züchter hin zum ausgebildeten Preisrichter.

Zusätzlich bedankt sich Willi auch in diesem Jahr bei allen, die die Veranstaltungen durch organisierte oder selbst gehaltene Vorträge zu verschiedensten Themen immer wieder abwechslungsreich und interessant gestalten. Auch dieses Instrument einer Gestaltung kurzweiliger Treffen und Sitzungen sollte weiter genutzt und von den Zuhörern durch

Aufmerksamkeit belohnt werden, da hierdurch nicht nur Abwechslung sondern auch Wissenstransfer in alle Veranstaltung gebracht werden könnte.

Willi schließt seinen Bericht mit dem Wunsch eines erfolgreichen Zuchtjahres für uns alle.

### **7.5 – Bericht des Ringverteilers**

Da Heinz-Hermann Borgans entschuldigt fehlt, wird der Bericht des Ringverteilers nachgereicht.

### **7.6 – Bericht des Tierschutzbeauftragten**

Da die Position des Tierschutzbeauftragten nach dem Rücktritt von Franz Nuber derzeit unbesetzt ist, liegt kein Bericht vor.

### **7.7 – Bericht der Jugendleiterin**

Ingrid Geurtz stellt ihren Bericht vor und lässt dabei das vergangene Jahr Revue passieren.

Ingrid berichtet davon, dass auf der 50. Landesjugendschau, die sich wie üblich der LV-Schau angeschlossen hatte, insgesamt 35 Jungzüchterinnen und -züchter 167 Tiere in 28 verschiedenen Rassen und 36 Farbschlägen ausstellten, was wieder zu einer tollen und abwechslungsreichen Jungzüchter-Ausstellung führte.

Die ausgestellten Tiere waren so erfolgreich, dass die Note „hv“ in diesem Jahr sogar 10 x vergeben werden konnte; wieder ein toller Erfolg, so Ingrid.

Außerdem konnte die Note „v“ an die ZG Mara und Nick Rungelrath (Zwergenten schwarz), Arne van der Linde (Welsumer, orangefarbig) und die ZG Lotta und Niels Rungelrath (Rheinländer, schwarz) vergeben werden.

Um die 50. Landesjugendschau als Jubiläumsschau auch bei den Jungzüchtern in besonderer Erinnerung zu halten, bekamen alle Jung-Aussteller ein entsprechendes Jubiläums-T-Shirt sowie ein Band mit ihrer/seiner Rasse überreicht bzw. zugesandt, was eine tolle Überraschung für alle Züchter der Jugend war; hierfür auch einen Dank an die finanzielle Unterstützung aus dem Landesverband.

Um die Jubiläumsschau auch optisch weiter herauszustellen wurden Märchen-Volieren mit Tieren gezeigt, zu denen sich außerdem die 3 Freunde, die 7 Raben, die Bremer Stadtmusikanten und Aschenputtel gesellten, so Ingrid abschließend.

### **TOP 8 – Rückblick auf die 124. Rheinische Landesverbandsschau, 5. Rheinlandschau Rheinberg, 50. Landesjugendschau, 32. Zuchtbuchstammschau**

Wolfgang Terwege lässt die vergangene LV-Schau in Rheinberg Revue passieren.

Trotz eines kleinen festen Teams konnten die Vorbereitungen für den Aufbau wie geplant stattfinden, so dass ab Samstag die gemeldeten Aufbau-Teams die Käfigreihen aufstellen konnten.

Der Aufbau am 09.11. funktionierte in den eingeteilten Teams diesmal so schnell, zügig und flott, dass der Bereich des Caterings rund um den Zuchtfreund Heinz Nießen Probleme hatte, das Frühstück für die Teams bereitzustellen. Daher wird der Aufbau der LV-Schau 2020 offiziell erst gegen 08.00/08.30 Uhr beginnen, damit das Catering-Team ein größeres Zeitfenster für die Vorbereitungen zur Verfügung hat, so Wolfgang.

Auch das Einsetzen am Donnerstag, sowie das Richten am Freitag liefen wieder gut und schnell ab, so dass nach der Katalogeingabe durch das Team, dieser bereits um 18.00 Uhr online zur Verfügung stand – ein tolles Ergebnis insgesamt.

Die LV-Schau in Rheinberg war dann auch an den Ausstellungstagen in 2019 insgesamt gesehen eine sehr gelungene, tolle Veranstaltung, die mit guten Eindrücken und viel Lob der Teilnehmer und Besucher bedacht wurde.

Der Abbau am Sonntag war dann wie gewohnt eine Kollektivleistung der anwesenden rheinischen Kreisverbände und konnte zur üblichen Zeit gegen 20.00 Uhr abgeschlossen werden, obwohl auch in diesem Jahr die Anzahl der gemeldeten Teams übersichtlich war. Die Beladung der LKWs nach Much am Montagmorgen oblag dann wie auch schon in den Vorjahren dem festen Helfer-Team von 5 Leuten, so dass die Halle abends leer und sauber übergeben werden konnte. Hierfür sind den Folgejahren gerne mehr Vorstandsmitglieder, aber auch weiterhin freiwillige Helfer aus allen KVen/StVen willkommen.

Andernfalls, so Wolfgang, müssen die Restarbeiten zukünftig anders organisiert werden und dazu finanzielle Mittel in die Hand genommen werden.

### **TOP 8.1 – Kurzbericht des geschäftsführenden Vorstandes zur 124. LV-Schau**

Wolfgang Terwege stellt fest, dass die Veranstaltung aufgrund der sehr geringen Zahl der ausgestellten Tiere von etwa 2.100 mit einem rechnerischen Verlust von etwa 4.500 Euro abgeschnitten habe. Er gibt weiter zu bedenken, dass der Verlust aus der Veranstaltung noch höher ausgefallen wäre, wenn tatsächlich alle Zahlungen von Gewinnbeträgen und Abrechnungen durchgeführt worden wären.

Die sinkenden Tierzahlen sind seit langer Zeit ein Problem, dem auch zukünftig weiter entgegengewirkt werden müsse. Daher bleibt es unverzichtbar, dass auch weiterhin in den KV/StV verstärkt Werbung für die Teilnahme an der LV-Schau gemacht müsse.

### **TOP 9 – Aussprache zu TOP 7 und TOP 8**

Wolfgang Terwege fragt nach Meldungen und Rückfragen aus der Versammlung zu den vorgetragenen Berichten (TOP 7) und/oder dem Rückblick/Vorschau auf die Landesverbandsschauen 2019/2020 in Rheinberg (TOP 8).

Es erfolgen keine Rückfragen oder weitere Wortmeldungen.

### **TOP 10 – Bericht des Schatzmeisters**

Stefan Sommer stellt kurz seinen Kassenbericht vor.

### **TOP 11 – Bericht der Kassenprüfer**

Peter Klother verliest den gefertigten Kassenprüfungsbericht.

Die Kassenprüfung ist durch die Kassenprüfer Bernd Isselhorst und Peter Klother erfolgt und hat am 29.02.2020, am Rande der Gesamtvorstandssitzung in Korschenbroich stattgefunden.

Geprüft wurden dabei die die Ringverteilerkasse, die Ausstellungskasse und die Landesverbandshauptkasse. Die Landesverbandsjugendkasse konnte am 29.02.2020 nicht vorgelegt werden und soll (nach damaliger Planung) am 21.03.2020 (ursprünglicher Termin JHV)

stattfinden. Die Landesverbandsjugendkasse wurde am heutigen Tag, Samstag, den 19.09.2020, durch die Kassenprüfer geprüft.

Alle geprüften Kassen wurden ordnungsgemäß und ordentlich geführt. Die Unterlagen aller Kassen wurden vollständig vorgelegt und stichprobenartig geprüft. Alle Nachfragen bei den verantwortlichen Kassenführern konnten beantwortet werden.

Folgende Anregungen und Hinweise durch die Kassenprüfer werden gegeben:

#### Landesverbandsjugendkasse

Die Kasse sollte zukünftig termingerecht vorgelegt werden, damit eine Entlastung der Kassierer erfolgen kann.

#### Ausstellungskasse

Es wurde festgestellt, dass die Einnahmen aus dem erfolgten Weinverkauf in die allgemeine Kasse eingeflossen sind; hier wäre es für die Folgejahre wünschenswert, wenn diese Erlöse gesondert ausgewiesen würden.

#### Entlastungen

Im Anschluss an die vorgetragenen Hinweise und Anregungen schlagen die Kassenprüfer vor, der Kassenführerin der Landesverbandsjugendkasse Entlastung zu erteilen, dem Kassenführer der Ringverteilerkasse Entlastung zu erteilen, dem Kassierer der Landesverbandshauptkasse und dem Landesverbandsvorstand Entlastung zu erteilen.

Die Versammlung folgt dem Vorschlag der Kassenprüfer und entlastet die Kassenführerin der Landesverbandsjugendkasse, den Kassenführer der Ringverteilerkasse, den Kassierer der Landesverbandshauptkasse, sowie den Landesverbandsvorstand einstimmig; jeweils ohne Gegenstimmen oder Stimmenthaltungen.

### **TOP 12 – Vorbericht zur 125. Rheinischen Landesverbandschau und den angeschlossenen Schauen**

Wolfgang Terwege berichtet kurz von den laufenden Vorbereitungen zur 125. LV-Schau. Die diesjährige Schirmherrschaft übernimmt Frau Ministerin Ursula Heinen-Esser, die bereits zugesagt und ihre Teilnahme an der Eröffnung der Schau mitgeteilt hat.

Größte Aufgabe im Rahmen der Vorbereitungen zur Schau, so Wolfgang, war es in diesem Jahr das corona-bedingt geforderte Hygienekonzept zu erarbeiten und soweit zu erstellen, dass es einer Prüfung durch die Stadt Rheinberg und den weiteren zuständigen Behörden standhalten würde.

Die erforderliche Prüfung ist mittlerweile erfolgt und die LV-Schau ist unter Beachtung des vorgelegten Hygienekonzepts, welches durch einen Hygieneberater erweitert und permanent an die sich ändernden Vorschriften bis zur tatsächlichen Schau-Durchführung angepasst wird, genehmigt worden.



Wolfgang bittet weiterhin um intensive Werbung zur Teilnahme an der Schau, um die erforderliche Tierzahl zu erreichen, aber auch um frühzeitige Meldung von Helfern und Helferteams, da gerade wegen der erforderlichen Mehrarbeit durch das Hygienekonzept eine Vielzahl an Helfern gerade über die Ausstellungstage hinweg benötigt werden.

Aus der Versammlung kommt der Hinweis, dass auf Orts- und KV/StV-Ebene über finanzielle Zuschüsse zu den Standgeldern nachgedacht werden könne, um die Züchter dadurch zu ermutigen an der Ausstellung teilzunehmen.

Wolfgang Terwege stellt in diesem Zusammenhang dar, dass Christian Daniels und Andre Ruland im Rahmen der LV-Schau-Durchführung als mitverantwortliche Durchführer der Schau unmittelbar neben Wolfgang Terwege selbst anzusehen sind, der Weisungen im Rahmen der Schau Folge zu leisten sei. Christian und Andre sind seitens des Vorstandes das erstellte Hygienekonzept durchgegangen und erarbeiten fortlaufend daraus resultierende Anforderungen an die LV-Schau.

Auf Bitte von Wolfgang Terwege stellt Christian die bisher getroffenen Überlegungen und Merkmale dar und führt an, dass die Durchführung der Ausstellung maßgeblich daran hängt, dass eine permanente Helferzahl von mind. 45 Personen über die Ausstellungstage verfügbar sind, da die erforderlichen Aufgaben ansonsten nicht sinnvoll verteilt werden können.

Auf Nachfrage aus der Versammlung was passiere, wenn die Helferzahl nicht gewährleistet werden könne, stellt Wolfgang Terwege klar, dass die LV-Schau dann abgesagt werden müsse.

Eine entsprechende Entscheidung hierzu soll Mitte Oktober fallen; daher bittet er schon jetzt um Meldung zahlreicher Helferinnen und Helfer.

Zum Abschluss weist Wolfgang darauf hin, dass die erforderliche Besucherregistrierung, welche bereits jetzt online aufrufbar und ausfüllbar ist, bitte zur Veranstaltung selbst mitzubringen sei. Ein Mitschicken mit dem Meldebogen ist nicht zweckdienlich.

### **TOP 13 – Vorschau auf die 10. Landesjugendförderschau 2020**

Die Landesjugendförderschau fällt in 2020 corona-bedingt aus.

### **TOP 14 – Erhöhung der Mitgliedsbeiträge an den LV um 0,25 € pro Monat und Mitglied**

Wolfgang Terwege stellt die Beschluss-Lage zur angedachten und bereits einige Male diskutierten Erhöhung der Mitgliedsbeiträge an den Landesverband nochmals dar.

Nach kurzer Diskussion und nochmaliger Darlegung der Gründe für die erste Beitragserhöhung seitdem Karl-Otto Semmler nicht mehr Vorsitzender des Landesverbandes ist, wird die Frage zur Abstimmung gebracht.

Als Stimmzähler werden Bernd Isselhorst und Peter Klother bestellt.

Für die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge gibt es 55 JA-Stimmen, 8 NEIN-Stimmen und 3 Enthaltungen. Damit ist die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge um 0,25 € pro Monat und Mitglied beschlossen.

### **TOP 15 – Vorstellung neuer Vereine bzw. Vereinzusammenlegungen**

Wolfgang Terwege berichtet von aktuellen Vereinsentwicklungen:

- Die Neugründung des Vereins „RGZV Geflügelfreunde Brachelen und Umgebung“ im Bereich des KV Heinsberg hat stattgefunden.
- Wegen des Todes des 1. Vorsitzenden wird sich der „Bergische Rasetaubenclub 2007“ aus dem KV Rheinisch Bergisch Leverkusen zum 31.12.2020 auflösen; die restlichen Mitglieder haben sich bereits anderen Vereinen angeschlossen.
- Der RGZV Sonsbeck hat den kompletten Verein zum 01.01.2020 aus KV, LV und BDRG abgemeldet; damit werden ab sofort keine Ringe mehr an Züchter versendet, die den RGZV Sonsbeck als Verein angeben.

### **TOP 16 – Wahlen/Bestätigungen**

Wolfgang Terwege fragt zunächst in die Versammlung, ob eine geheime Wahl gewünscht wird.

Dies wird durch die Versammlung einstimmig verneint; es erfolgt die Abstimmung durch Handzeichen.

#### 16.1 – 2. Kassierer / Mitgliederverwaltung (derzeit: Andre Ruland)

Andre Ruland wird zur Wiederwahl vorgeschlagen.

Aus der Versammlung heraus kommen keine weiteren Vorschläge.

Die Wahl von Andre Ruland erfolgt einstimmig; keine Gegenstimmen; keine Enthaltungen.

Andre nimmt die Wahl auf Nachfrage von Wolfgang an und bedankt sich für das Vertrauen.

#### 16.2 – 1. Schriftführer (derzeit: Boris Schmidt)

Boris Schmidt wird zur Wiederwahl vorgeschlagen.

Aus der Versammlung heraus kommen keine weiteren Vorschläge.

Die Wahl von Boris Schmidt erfolgt einstimmig; keine Gegenstimmen; keine Enthaltungen.

Boris nimmt die Wahl auf Nachfrage von Wolfgang an und bedankt sich für das Vertrauen.

#### 16.3 – Tierschutzbeauftragter (derzeit: unbesetzt)

Für diese Position hat der LV-Vorstand keinen Vorschlag.

Aus der Versammlung selbst kommen ebenso keine Vorschläge.

#### 16.4 – Zuchtwartin (derzeit: Wilma Oesterwind)

Wilma Oesterwind steht nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung.

Wolfgang Terwege schlägt für den Vorstand Chris Oplow als neuen Zuchtwart vor. Chris stellt

sich der Versammlung kurz selbst vor.

Aus der Versammlung heraus kommen keine weiteren Vorschläge.

Die Wahl von Chris Oploh erfolgt einstimmig; keine Gegenstimmen; keine Enthaltungen.

Chris nimmt die Wahl auf Nachfrage von Wolfgang an und bedankt sich für das Vertrauen.

#### 16.5 – Beisitzer Ausstellung/Internet (derzeit: Christian Daniels)

Wolfgang Terwege teilt mit, dass Christian Daniels als Beisitzer Ausstellung/Internet bereits im Rahmen der Gesamtvorstandssitzung am 29.02.2020 durch die Versammlung bestätigt worden ist.

#### 16.6 – Kassenprüfer

Wolfgang Terwege schlägt für den Vorstand Edmund Halfmann als neuen Kassenprüfer vor. Edmund ist 1. Vorsitzender im RGZV Neukirchen-Vluyn und hat seine Bereitschaft für den Posten vorab signalisiert.

Aus der Versammlung heraus kommen keine weiteren Vorschläge.

Die Wahl von Edmund Halfmann erfolgt einstimmig; keine Gegenstimmen; keine Enthaltungen.

#### 16.7 – Ergänzungswahlen: 2. Schriftführer (derzeit: Stefan Senster)

Stefan Senster ist vom seinem Amt als 2. Schriftführer zurückgetreten.

Wolfgang Terwege schlägt für den Vorstand Günter Pöpperl als neuen 2. Schriftführer vor.

Aus der Versammlung heraus kommen keine weiteren Vorschläge.

Die Wahl erfolgt zunächst bis zur nächsten JHV im Frühjahr 2021.

Die Wahl von Günter Pöpperl erfolgt einstimmig; keine Gegenstimmen; keine Enthaltungen.

Günter nimmt die Wahl auf Nachfrage von Wolfgang Terwege an und bedankt sich für das Vertrauen.

#### **TOP 17 – Haushaltsvoranschlag 2021**

Stefan Sommer stellt der Versammlung den Haushaltsvoranschlag 2021 vor.

Auch in diesem Jahr ist das Ziel einen ausgeglichenen Haushalt zu erzielen.

Auf Nachfrage und Bitte aus der Versammlung schlägt Wolfgang vor, dass der Kassenbericht und der Haushaltsvoranschlag 2021 zukünftig als Anlagen zum Protokoll veröffentlicht werden.

Somit wird auf die Anlagen zum Protokoll verwiesen.

#### **TOP 18 – Anträge**

Wolfgang Terwege liegen keine weiteren Anträge zur Versammlung vor.

Auch auf Frage in die Versammlung werden keine Anträge gestellt.

#### **TOP 19 – Veranstaltungen im Landesverband**

Folgende bereits bekannte Termine für das Jahr 2019/2020 werden vorgestellt:

26.09.	→ JHV IG Museum	Much
14./15.11.	→ 125. LV Schau	Messe Rheinberg

Herbstversammlung Zuchtbuch

Die Versammlung wird abgesagt. Die nächste Sitzung findet im Frühjahr 2021 statt.

Öffnungszeiten LV Museum

Mai bis September jeden 2. Sonntag im Monat 10.00 – 16.00 Uhr

Zum 10jährigen Bestehen des Museums in diesem Jahr ist im Juni eine Feier geplant.

## **TOP 22 – Verschiedenes**

### Besondere Ehrung

Wolfgang Terwege bittet Bernd Isselhorst und Heinz auf dem Keller nach vorne.

Beide werden für ihre langjährige Mitwirkung bei Aufbau, Umsetzung und Gestaltung der LV-Schauen mit einem BDRG-Band bzw. einem Rheinlandband geehrt.

Herzlichen Glückwunsch dazu.

### Rückgabe der Stimmkarten

Wolfgang Terwege bittet um Rückgabe der ausgegebenen Stimmkarten an den Vorstand.

Der 1. Vorsitzende Wolfgang Terwege schließt die Versammlung um 13.10 Uhr, bedankt sich bei allen Teilnehmern und wünscht allen eine gute und sichere Heimfahrt.

Wolfgang Terwege

1. Vorsitzender



Boris Schmidt

1. Schriftführer

